

MESSE EINLADUNG

Ausgabe: Dezember 2016
Jahrgang 26 Nr. 50

Herzliche Einladung zur
FRÜHJAHR'S MESSE 2017
Samstag, 18. und
Sonntag, 19. März
In den gewohnten Räumlichkeiten
der Mehrzweckhalle in Maselheim.

SAVE THE DATE
Preiskrüller an allen Messeständen
Präsentation Weihnachtssortiment
Informationsaustausch mit Kollegen
Gewinnspiel mit Top-Preisen

utz
LEBENSMITTEL



INHALT DEZEMBER 2016

Jahrgang 26 - Ausgabe Nr. 50



VERTRIEBSARBEIT

Neueröffnung Dorfladen Ofterschwang.....	4
Neueröffnung Dorfladen Hosskirch.....	5
Neueröffnung Dorfladen Oberreichenbach.....	6
Neueröffnung Dorfladen Haldenwang.....	7
Neueröffnung Heideladen Oberkochen.....	8
Umzug Dorfladen Hailfingen.....	10
Shop-Optimierung Stickel Egenhausen.....	11
Shop-Optimierung Wahr Station Eutingen.....	12
Neueröffnung Ran-Station Sommer Blaustein.....	14
Neueröffnung Krones in Ehingen.....	15

KUNDEN - JUBILÄEN

10 Jahre Dorfladen Wolfertschwenden.....	17
3 Jahre Dorfladen Uttenweiler.....	18
5 Jahre Dorfladen Unterankenreute.....	19
50 Jahre Bäckerei Grieser Ochsenhausen.....	20



REDAKTIONELLE BEITRÄGE

Banzhaf, Altheim wird ausgezeichnet.....	22
--	----



UTZ - INTERN

Vorstellung neuer Azubis.....	23
Berufsinfotag Realschule.....	24
Weinseminar WZG.....	26
Mitarbeiter-Oktoberfest.....	27
Jahresrückblick Firma Utz.....	28
Weihnachtsspende 2016 Firma Utz.....	29

UTZ - MESSE

Messenachlese Herbstmesse 2016.....	30
Messerückblick.....	31



EDITORIAL UTZ AKTUELL

Liebe Kundinnen und Kunden,
liebe Kolleginnen und Kollegen,



das Jahresende ist immer eine Zeit um einen Blick auf das vergangene Jahr zu werfen.

Für mich persönlich war das Jahr 2016 beruflich mit dem Abschluss meines Studiums und privat mit der Geburt unseres zweiten Sohnes ein sehr besonderes sowie erlebnisreiches Jahr.

Im Oktober 2013 begann ich mein duales Studium „Betriebswirtschaftslehre Handel“ bei der Firma Utz in Kooperation mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg in Ravensburg, welches ich im September dieses Jahres erfolgreich mit dem Abschluss „Bachelor“ absolvieren konnte.

In insgesamt drei Studienjahren, die sich quartalsweise in Praxis und Theorie abgewechselt haben, konnte ich alle Abteilungen des Unternehmens kennen lernen und zugleich theoretische Studieninhalte im Arbeitsalltag anwenden.

Das Studium „BWL Handel“ selbst birgt neben den klassischen betriebswirtschaftlichen Vorlesungen weitere Studieninhalte, welche im Handel eine besondere Rolle spielen. Vorlesungen in Supply Chain Management, Marketing und Vertrieb sowie Beschaffung und Logistik waren ebenso wichtig wie beispielsweise klassische BWL oder VWL. In den letzten Semestern des Studiums bietet sich einem die Möglichkeit, zwischen unterschiedlichen Modulen zu wählen, um sich bestmöglich auf die angestrebte berufliche Tätigkeit zu spezialisieren. Mein Wahlmodul lautete daher Marketing- und Vertriebsmanagement, da ich hier die meisten Berührungspunkte mit meiner späteren Tätigkeit im Außendienst sah.

Im Unternehmen selbst durchlief ich für jeweils drei Monate alle Abteilungen. Die Abläufe im Lager kannte ich bereits aus meiner langjährigen Zeit als Ferienjobber. Meinen ersten Ferienjob bei meinem Onkel und Chef Rainer Utz absolvierte ich noch am alten Standort in Ochsenhausen. Damals ahnte ich noch nicht, dass ich später selbst eine Ausbildung im Familienunternehmen beginnen würde.

Nun bin ich glücklich mich für das BWL Studium in Verbindung mit dem Familienunternehmen entschieden zu haben und freue mich über mein Aufgabengebiet, die Betreuung unserer Kunden im schönen Allgäu.

Bereits während meiner letzten Praxisphase wurde ich von meinen Außendienstkollegen, insbesondere von Herrn Schweiger, in mein neues Aufgabenfeld eingearbeitet. Hierfür möchte ich mich an dieser Stelle nochmals herzlich bedanken.

Dass der Kunde an erster Stelle steht und wir uns die Nähe zum Kunden auf die Fahnen geschrieben haben, wird den Mitarbeitern bei der Firma Utz von Anfang an vermittelt. In der Betreuung der Kunden gilt es für mich nun, diesem Anspruch gerecht zu werden und zugleich die Herausforderungen, mit denen unsere Kunden täglich konfrontiert werden, kennen und verstehen zu lernen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes neues Jahr und eine erfolgreiche Zusammenarbeit im Jahr 2017.

Herzliche Grüße aus Ochsenhausen

Matthias Utz

Ihr Matthias Utz



IMPRESSUM:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger:

Utz GmbH & Co. KG
Kolpingstraße 40
88416 Ochsenhausen
Tel.: 0 73 52 / 92 02- 0
Fax: 0 73 52 / 92 02- 99

E-Mail: info@utz-lebensmittel.de
Internet: www.utz-lebensmittel.de

Redaktion:
Theresa Ott

Gestaltung & Druck:
www.singer-media.com



DORFLADEN OFTERSCHWANG

Neueröffnung



Das Dorfladen-Team mit Verkaufsberater Richard Schweiger.

Zur Eröffnung spielte die Blaskapelle und die Kindergartenkinder sangen fröhliche Lieder. Hier gibt es hochwertige Produkte aus der Region für Einheimische und Gäste, sagte Alt-Landrat Gebhard Kaiser, der zu den Ehrengästen zählte. Ein Dorfladen gehört dazu, unterstrich Ofterschwangs Bürgermeister Alois Ried bei der offiziellen Eröffnung am 30. Juli 2016 mit Segnung durch Pfarrer Joe. Ein Laden im Ort, in dem die Menschen den täglichen Grundbedarf eines Haushalts decken können, sei ihm und dem Gemeinderat stets ein wichtiges Anliegen gewesen, so Ried in seinem Blick auf die Vorgeschichte des neuen Dorfladens. „Es ist was Schönes entstanden - das kann sich gut sehen lassen“, brachte der Bürgermeister die Ergebnisse der einfachen Dorferneuerung auf den Punkt.

Der Laden war über Jahrzehnte von Familie Juppa geführt worden. Jetzt hat ihn die Gemeinde übernommen. Im Dorfladen werden rund 2200 Artikel angeboten. Besonderen Wert wird auf regionale Produkte wie Backwaren, Obst und Gemüse, Eier, Fleisch, Wurstwaren, Milchprodukte und Käse gelegt. Souvenirs und regionale Mitbringsel gibt es hier natürlich auch. Am zünftigen Bierisch vor dem Laden kann man seine frisch gekaufte Brotzeit sofort genießen. Verkaufsberater Richard Schweiger von der Firma Utz Lebensmittel Großhandel, die sich als Regionalpartner und Lieferant speziell den Dorfläden verschrieben hat, ergänzte: „Die Kunden müssen wissen: hier bekomme ich das, was ich brauche. Jeden Tag“

Wir wünschen dem Dorfladen für die Zukunft alles Gute und viel Erfolg.



Max Lang (von links) vom Amt für Ländliche Entwicklung Schwaben, Bürgermeister Alois Ried und der Oberallgäuer Landrat Anton Klotz zeigten sich begeistert vom Angebot und der Präsentation des Sortiments im neuen Dorfladen Ofterschwang.



Ein Blickfang – das gut bestückte Obst und Gemüse Regal.

DORFLADEN HOSSKIRCH

Neueröffnung



Frau Jakobs-Bok, Herr Bok, Frau Neubauer und Verkaufsberater Mirco Baier sind glücklich, dass zahlreiche Besucher am Eröffnungstag den Dorfladen besucht haben.

Die Eröffnung des Dorfladens in Hosskirch wurde gebührend gefeiert. Ingrid Jakobs-Bok aus Frickingen und Nicole Neubauer aus Jettkofen haben die Leitung des Ladens übernommen. Sie werden ihn gemeinsam mit einem Team aus Verkäufern und einem Koch betreiben.

Auch für Senioren, die nicht mehr alleine zum Einkaufen gehen können, möchten die Dorfladen-Betreiber einen speziellen Service anbieten. Sie sollen auf Wunsch von einem Mitarbeiter zu Hause abgeholt werden. Im Laden können sie dann alleine einkaufen und anschließend

werden sie wieder nach Hause begleitet. „Unser Gedanke dahinter ist, dass auch Senioren, die nicht mehr so mobil sind, am Leben im Dorf teilhaben sollen“, sagt Frau Jakobs-Bok.

Im Dorfladen, der unter dem vorigen Betreiber zu einem beliebten Pausen-Treff geworden ist, wird es auch weiterhin einen Mittagstisch und kleinere Gerichte geben. Außerdem gibt es selbstgebackenen Kuchen sowie viele besondere Bio-Produkte aus der Region.

Wir wünschen dem Dorfladen Hosskirch gute Geschäfte!



Hier verbringt man gerne seine Mittagspause.



Die Eröffnung wurde mit einer großen Auswahl an Snacks gefeiert.

DORFLADEN OBERREICHENBACH

Neueröffnung



Die Außenansicht ist ein echter Blickfang!

Am 07. Oktober war es endlich soweit, die Türen des Dorfmarktes in Oberreichenbach wurden geöffnet und die Kunden herzlich willkommen geheißen.

Die Gemeinde Oberreichenbach unterstützte das Projekt und so wurde mit Hilfe von ehrenamtlichen Helfern, Sponsoren und des Dorfladen-Teams die Planung und Umsetzung verwirklicht.

Auf 200 Quadratmetern Fläche haben die Kunden nun die Möglichkeit im Dorfmarkt ihrem täglichen Einkauf nachzugehen, ohne in umliegende Ortschaften fahren zu müssen. Das Angebot umfasst alle Artikel für den täglichen Bedarf, sowie Naturfeinkost, BIO-Produkte, Fleisch- und Wurstwaren und Backwaren. Außerdem gibt es auf Vorbestellung frischen Fisch, Geflügel und Wildbret.

Für Kunden, die tagtäglich auf der Bundesstraße durch Oberreichenbach fahren, gibt es ein leckeres Frühstück oder auch einen preiswerten Mittagsimbiss, sowie ein stets freundliches Personal. Außerdem wird Menschen, die nicht mehr gut zu Fuß sind, ebenso die Möglichkeit geboten im Dorfladen einzukaufen, indem ein Liefer- und Holservice angeboten wird.

Wir wünschen dem Dorfladen-Team viel Erfolg und alles Gute.



Ein reichhaltiges Angebot an Frischeprodukten.



Der Dorfmarkt kann sich sehen lassen.

DORFLADEN HALDENWANG

Neueröffnung



Schon am ersten Tag zeigten die Kunden großes Interesse am neuen Dorfladen.

Bis in die 1970er Jahre gab es in Haldenwang drei Lebensmittelgeschäfte. Seit die Bank im Frühjahr geschlossen wurde, gibt es nichts mehr. Diese Versorgungslücke ist jetzt geschlossen. Am Samstag 15.10.2016 hat Frau Andrea Karsten-Arnold in der ehemaligen Raiffeisenbank ihren Dorfladen eröffnet. Darauf haben alle Bewohner des Ortes nur gewartet. Sie kamen zuhauf. Familie Karsten-Arnold hat ganze Arbeit geleistet und ihre Ideen und Mühen haben zu einem erfolgreichen Ergebnis geführt. Nun hat Haldenwang wieder eine Einkaufsmöglichkeit für seine Bürger. Das Angebot

ist sehr vielseitig. Von Backwaren, Wurst und Käse, Obst und Gemüse über Lebensmittel aller Art, Zeitschriften und Getränke sowie natürlich Produkte aus der Region findet man alles im Dorfladen für den täglichen Bedarf. Fast wie im Supermarkt, nur etwas kleiner. Abgerundet wird der Dorfladen mit einer kleinen Kaffee-Ecke, die zum Verweilen einlädt.

Die Firma Utz bedankt sich bei der Familie Karsten-Arnold für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit und wünscht viel Glück und viel Erfolg.



Frau Andrea Karsten-Arnold freut sich über die Geschenke zur Eröffnung.

HEIDELADEN OBERKOCHEN

Neueröffnung



Geschäftsführer Rainer Utz und Verkaufsberater Bernhard Fiderer gratulieren Herrn Funk (l.) und Frau Schlemmer zur Eröffnung.



Die Feier wurde musikalisch eröffnet.

Konzept der Nahversorgung durch den Heideladen soll Lücke im Wohngebiet schließen.

„Ich zolle allen Beteiligten und Ehrenamtlichen sowie allen Mitgliedern der Genossenschaft höchste Anerkennung, dass die Neueröffnung des Heideladens heute stattfinden kann“, meinte Bürgermeister Peter Traub. Proppenvoll war der Laden am Samstagmorgen bei der Eröffnung. Mit dabei waren 400 Gäste und ca. 250 Kunden. „Man kann nur hoffen, dass es in Zukunft ein ähnliches Bild gibt“, meinte ein Besucher. Der neue Heideladen sei ein echtes Bürgerprojekt - von Bürgern geschaffen, für die Bürger gemacht, erklärte der Bürgermeister nach der musikalischen Eröffnung durch Magnus Baumgartl (Keyboard) und Lorena Kirchhoffer (Gesang) vom Ernst-Abbe-Gymnasium. Gemeinderat und Stadtverwaltung unterstützten das Projekt „Heideladen“ sowohl finanziell als auch durch die mietfreie Bereitstellung der Räume, fuhr Traub fort. Mit der Neueröffnung werde eine Lücke in der Nahversorgung des Stadtteils „Heide“ geschlossen.

„Es soll hier eine Sinngemeinschaft entstehen“ Vorstand Helmut Funk

Das Heideladen-Team sei stolz und glücklich zugleich, dass nun der Heideladen endlich eröffnet werden könne, erklärte Helmut Funk auch im Namen seiner Vorstandskollegin Monika Schlemmer. „Es soll hier eine Sinngemeinschaft mit Wir-Gefühl entstehen, gemäß unserem Motto 'Miteinander-Füreinander', fügte Funk hinzu. An

die „Heidianer“ appellierte er, das Angebot zu nutzen, „um dieses mit viel Mühe und Herzblut initiierte Bürgerprojekt nachhaltig zu erhalten.“ Man werde sicherlich noch einige Dinge ausbauen, wie etwa die Café-Ecke oder einen eventuellen Bringservice. Das gelte auch für die Öffnungszeiten und die Produktpalette. „Gut Ding will Weile haben, alles hat seine Zeit“, meinte Funk. Man nehme auch gerne Anregungen auf und versuche, diese den mehrheitlichen Wünschen anzupassen. Der Dank des Vorstands galt Bürgermeister Peter Traub für seine Unterstützung des Projekts und seinen nachhaltigen Einsatz, den Mitarbeitern des Geschäftsbereichs Stadtplanung und Bauwesen sowie dem Gemeinderat für die Bereitstellung der notwendigen Mittel für die Renovierung.

Nicht außen vor ließ Funk den hohen Einsatz der Ehrenamtlichen sowie der VR-Bank und der Firma Leitz als Sponsoren. Echte Kärnerarbeit haben die Stadträte Götz Hopfensitz und besonders Peter Beck geleistet, der in Tag- und Nacharbeit ehrenamtlich für den professionellen Aufbau der Küche sowie der Ladentheke gesorgt habe. „Und nun wünsche ich einfach, dass unser Heideladen von allen Heidebewohnern und vielleicht auch von Bürgern aus der Stadt frequentiert wird“, blickte Funk in die Zukunft. Nette Geste am Rande: Zauberer „Amadeus“ alias Georg Stark schaute im Heideladen vorbei und erfreute mit seinen Kunststücken.

Wir wünschen dem Heideladen und seinem Team gute Umsätze und viel Erfolg!



Der neue Treffpunkt in Oberkochen.



Der Heideladen wurde bereits am Eröffnungstag sehr gut angenommen und der ganze Ort feierte mit.

Allgäu-Brennerei

Werkstatt des puren Genusses

Entdecken Sie
unsere Brennerei bei einer
**Brennerei-
Führung**
mit
Verkostung!

Feinste Edelobstbrände, köstlich-süße Liköre
und schmackhafte Spirituosen

Liebevolle Geschenk-Ideen mit Geschmack!

NEU bei Utz gelistet!

Allgäu-Brennerei | Gewerbepark 1 | 87477 Sulzberg
www.allgaeu-brennerei.de



DORFLADEN HAILFINGEN

Umzug



Das Dorfladenteam.



Ein Blick in den neuen Verkaufsraum.



Das Dorfladenteam mit Verkaufsberater Patrick Wenk und Geschäftsführer Rainer Utz.



Großer Andrang bei der Eröffnung.

Vollversorgt in Hailfingen! Ein Laden zieht um, und ein Dorf feiert. Bisher lag der Hailfinger Dorfladen etwas versteckt, jetzt ist er deutlich präsent in der Durchgangstraße.

„Es ist so ein Glück, dass wir den Dorfladen haben“ sagt am Eröffnungstag eine alte Dame. Sie wohnt allein gleich bei der Kirche und kann sich nun selbst versorgen. Der Laden ist gleich über der Straße; nur wenige Schritte weiter sind der Metzger und der Arzt.

Der Umzug und die Eröffnung am 18.07.16 ist ein Freudentag für Sabine Kircher, ihr Team und die Genossenschaft, die den Laden trägt. 170 Genossen haben sich vor drei Jahren zusammengetan – also etwa jeder zehnte Hailfinger. „Der Laden läuft“, sagte Kircher stolz. „Wir

sind ein Vollversorger. Niemand muss aus Hailfingen raus zum Einkaufen“ sagte Kircher. Im Dorfladen sind acht Frauen angestellt, in Teilzeit. Weitere acht Leute helfen ehrenamtlich mit. Mit dem neuen Standort ist der Dorfladen zukunftsfähig aufgestellt – die Verkaufsfläche ist hierbei gleich geblieben, nur die Lagerfläche ist etwas kleiner.

Auch der Rottenburger Baubürgermeister Weigel war am Eröffnungstag vor Ort um den Umzug mitzufeiern. Die Stadt hat von der Volksbank die Erdgeschoss Etage gekauft und an den Dorfladen weitervermietet.

Wir wünschen dem ganzen Dorfladen Team weiterhin viel Erfolg und gute Umsätze.

STICKEL EGENHAUSEN

Shop-Optimierung



Mit der neuen Warenplatzierung findet sich jeder Kunde gut zurecht.



Umbau Nahkauf Beilharz Inh. Wolfgang Stickel in Egenhausen.

Mitte September diesen Jahres haben Herrn und Frau Stickel den Schritt gewagt eine neue Scannerkasse installieren zu lassen, um somit zukunftsfähig aufgestellt zu sein. Diesen Anlass hat die Familie Stickel mit Unterstützung von Verkaufsberater Patrick Wenk genutzt und mit der Hilfe des Utz-Teams den Lebensmittelladen

umgebaut, Warengruppen neu angeordnet und das Sortiment erweitert. Den Kunden erwartet nun ein neu gestalteter Verkaufsraum mit zusätzlichem Warenangebot. Außerdem haben die Einwohner von Egenhausen nun die Möglichkeit nach ihrem Einkauf einen Kaffee in der neuen Sitzecke zu genießen.

Wir wünschen Herrn und Frau Stickel weiterhin viel Erfolg und gute Umsätze.



Ein breit angelegtes Sortiment lässt keine Wünsche offen.

WAHR STATION EUTINGEN

Shop-Optimierung



Die neu bestückte Kassenzone ist ein echter Blickfang.

Neueröffnung nach Umbau MTB Tankstelle in Eutingen. Die Fritz Wahr Energie hat die MTB Tankstelle in Eutingen modernisiert. Der Shop wurde erneuert und vergrößert. Auch die Waschanlage findet heute ihren Platz wo früher der Bremsenprüfstand war. Im neuen Shop erhält der Kunde nun eine breite Auswahl an Produkten, die von Backwaren des örtlichen Bäckers, gekühlten Getränken, Snacks, Süßwaren, und Lebensmittel bis hin zur Tiernahrung reichen. Beim Genießen seines frisch gebrühten Kaffees kann der Kunde nun durch ein Fenster zuschauen wie sein Auto in der neuen Waschanlage gepflegt wird. Da die Fritz Wahr Energie

großen Wert auf Ökologie legt, wird das Wasser im Keller der MTB Tankstelle gereinigt, biologisch aufbereitet und wieder in den Wasch-Kreislauf eingespeist. Integriert in das Gebäude ist die Kfz-Technik-Teufel-Werkstatt. Sie bietet kundenorientierten Service mit kostenlosem Hol- und Bringservice bei Reparaturen und Wartungsarbeiten sowie Abgasuntersuchungen und die tägliche TÜV Abnahme.

Wir gratulieren dem Team der MTB Tankstelle zum gelungenen Umbau und wünschen viel Freude und vor allem gute Umsätze in der neuen Tankstelle.



Der helle und freundliche Verkaufsraum lässt Kundenherzen höher schlagen.

Erleben Sie ein feines Stück Oberschwaben!

Seit 80 Jahren produziert das Familienunternehmen Buck mit Sitz in Mengen-Ennetach im schönen Oberschwaben feinste Nudelspezialitäten nach traditionellen Rezepturen. So verwenden wir für alle unsere Produkte ausschließlich besten Hartweizengrieß, täglich im eigenen Betrieb frisch aufgeschlagene Hühnereier der Güteklasse A aus kontrollierter alternativer Bodenhaltung sowie frisches, glasklares Wasser aus dem hauseigenen Brunnen. Die schonende Herstellung aller Nudeln aus dem Hause Buck sowie die erlesenen und naturbelassenen Zutaten ohne färbende und konservierende Zusatzstoffe garantieren höchsten Nudelgenuss. Für die Nudelproduktion nutzen wir die Energie aus heimischer natürlicher Wasserkraft. Machen auch Sie einen Ausflug zum **Gaggli NudelHaus** - direkt am Gaggli Werk - und tauchen Sie ein in die Markenwelt von Buck. Erleben Sie bei einer Führung durch die Nudelproduktion die Herstellung Ihrer Lieblingsnudel vom Eieraufschlag, über die Produktion bis hin zur Verpackung hautnah. **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 9-13 Uhr u. 14-18 Uhr; Sa 9-13 Uhr; **Führungen** nach Voranmeldung.

satzstoffe garantieren höchsten Nudelgenuss. Für die Nudelproduktion nutzen wir die Energie aus heimischer natürlicher Wasserkraft. Machen auch Sie einen Ausflug zum **Gaggli NudelHaus** - direkt am Gaggli Werk - und tauchen Sie ein in die Markenwelt von Buck. Erleben Sie bei einer Führung durch die Nudelproduktion die Herstellung Ihrer Lieblingsnudel vom Eieraufschlag, über die Produktion bis hin zur Verpackung hautnah. **Öffnungszeiten:** Mo-Fr 9-13 Uhr u. 14-18 Uhr; Sa 9-13 Uhr; **Führungen** nach Voranmeldung.



Nudel



Nudelspezialitäten aus Oberschwaben



Mühlstraße 8-10, 88512 Mengen-Ennetach, Tel: 0 75 72/759 440, Fax: 0 75 72/759 5940
Mail: info@gaggli-nudelhaus.de, Internet: www.gaggli-nudelhaus.de

RAN-STATION BLAUSTEIN

Neueröffnung

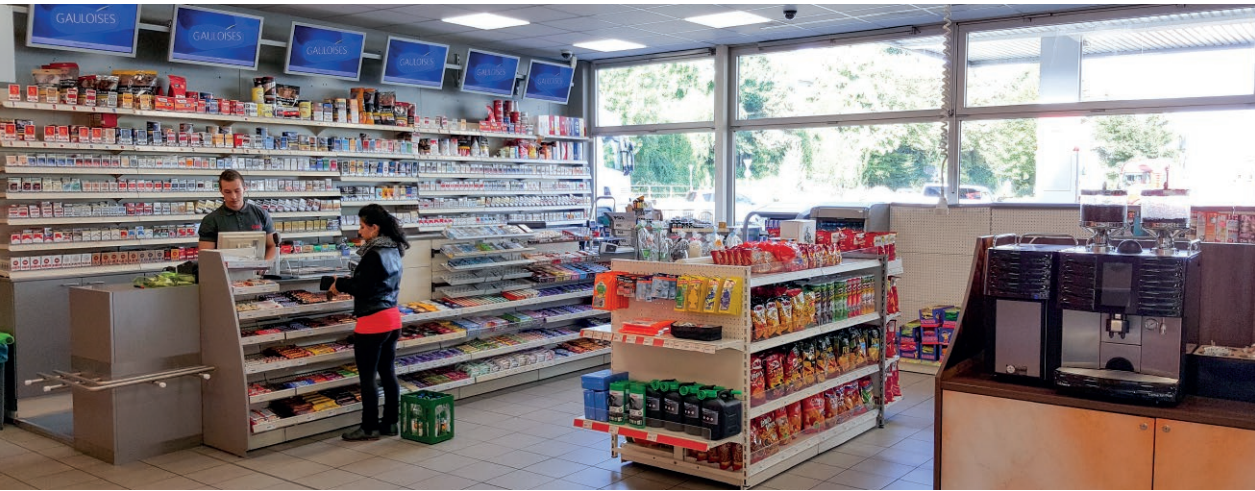


Die Anordnung der Regale und das Sortiment wurden überarbeitet.

Umbau RAN Station Sommer in Blaustein. Pünktlich zum verlängerten Wochenende des 3. Oktober wurde die RAN Station in Blaustein von der Familie Sommer übernommen. Ohne einen einzigen Tag zu schließen, konnte die Station übergeben und neu konzipiert werden. Die Vertriebsmannschaft hat unter der Leitung von

Vertriebsleiter Jens Schröder und den Südramol-Shop-Verantwortlichen den Verkaufsraum neu eingerichtet und das Sortiment auf den neusten Stand gebracht.

Die Firma Utz wünscht der Familie Sommer und ihrem Team alles Gute und viel Erfolg in Blaustein.



Auch die Kassenzone ist nun wieder gut bestückt und lädt zu Impulskäufen ein.

KRONES EHINGEN

Neueröffnung



Die gut bestückte Kassenzone lädt zum Kauf ein.

Eröffnung RAN-Station Krones in Echingen. Im Juli 2016 wurde die RAN-Station von Michael Krones in Echingen eröffnet: Die Utz Vertriebsmannschaft hat den Shop in Zusammenarbeit mit den Südramol-Verantwortlichen sortiments- und platzierungstechnisch auf den neusten Stand gebracht.

Es entstand ein attraktiver Convenience Shop, zu dem wir Herrn Krones recht herzlich gratulieren.

Wir wünschen gute und ertragreiche Umsätze!



Für kühle Getränke ist gesorgt.



Salziges soweit das Auge reicht.

NEUE PARTNER

im Einzelhandel



Im 2. Halbjahr 2016 wurde unsere Gruppe durch den Zugang von zahlreichen Kunden weiter gestärkt.

Wir heißen unsere Geschäftsfreunde an dieser Stelle nochmals herzlich willkommen und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



UMBAU & ERWEITERUNG

Wann dürfen wir Ihr Geschäft neu gestalten?



Erfolgreiche Standort-sicherung durch:

- Modernisierung
- Ladenumbau
- Erweiterung

Auch für Ihren Betrieb finden wir eine kostengünstige Lösung. Sprechen Sie mit Ihrem Verkaufsberater, wir beraten Sie kompetent.

10 JAHRE DORFLADEN

in Wolfertschwenden



v.l.: Bürgermeister Karl Fleschhut, Marktleiterin Zenzi Pfalzer, Firmenchef Rainer Utz, Verkaufsberater Richard Schweiger, Alfred Fischer und Franz Würzer von der Raiffeisenbank im Allgäuer Land e.G.

Wolfertschwenden hat wieder einen Grund zu feiern: vor zehn Jahren öffnete der Dorfladen in der Hauptstraße seine Pforten und schreibt seitdem eine kleine Erfolgsgeschichte. „Am Anfang war das Ganze durchaus ein gewagtes Unternehmen“, erinnert sich Wolfertschwendens Bürgermeister und Geschäftsführer des Dorfladens Karl Fleschhut. „Nach zehn Jahren hat sich jetzt aber der Laden als Beitrag zur regionalen Nahversorgung fest etabliert, wird von den Kunden bestens angenommen und steht auch wirtschaftlich auf sehr stabilen Füßen.“ Dies sei nicht zuletzt dem engagierten Verkaufsteam um Marktleiterin Zenzi Pfalzer zu verdanken. „Ein Dorfladen lebt natürlich hauptsächlich von seinen Stammkunden. Wir setzen auf den persönlichen Kontakt zu unseren Kundinnen und Kunden“, so Fleschhut. Wo es möglich sei, kämen die Produkte, beispielsweise Kartoffeln oder Eier, von Zulieferern aus der Region. „Außer-

dem gehen wir ganz individuell auf die Wünsche unserer Kunden ein. Wir möchten uns mit dem Jubiläumstag ganz besonders für deren großes Vertrauen bedanken“, ergänzt Zenzi Pfalzer. Jubiläumsfeier und Oktoberfest fanden am Samstag, 1. Oktober statt. Zum Oktoberfest spielten die Wolfertschwendener Musikanten von 10 bis 14 Uhr. Dazu gab es Kaffee und Kuchen vom Alt-Illertaler-Bäuerinnenchor und der Fußballverein bot Würstchen vom Grill an. Außerdem erhielten Kunden des Dorfladens zur Feier des 10-jährigen Bestehens die ganze Woche zehn Prozent auf alle Produkte außer Tabakwaren und Zeitungen.

Auch wir gratulieren dem Dorfladen Wolfertschwenden recht herzlich und wünschen noch viele weitere erfolgreiche Jahre.



Die Wolfertschwendener Musikanten sorgten für Unterhaltung.



Ein Blick in den Verkaufsraum - hell, modern und freundlich.

3 JAHRE DORFLADEN

in Uttenweiler



Riesengaudi beim Rettichschneide-Wettbewerb vor dem Dorfladen.

Spaß, Spannung und jede Menge gute Laune hat es beim ersten Uttenweiler Rettichschneide-Wettbewerb gegeben. Oma Paula unterhielt im Dorfladen mit ihren Witzen und Edith Guth aus Offingen wurde zur ersten Rettichkönigin Uttenweilers ernannt. Sie hatte einen knapp 25 Zentimeter langen Rettich so geschnitten, dass daraus ein Ziehharmonikarettich wurde, der nicht abbriss und beim Messen 53 Zentimeter Länge zeigte.

Damit war Edith Guth gelungen, was 20 andere Rettichschneider trotz Anstrengung nicht schafften. Sie hatte eine Schneidetechnik, die zum Erfolg führte und Glück beim Transport ihres Rettichs vom Wettkampftisch zur Messstation. Beides war vor dem Dorfladen aufgebaut. Selbst beim Vermessen riss der Rettich von Edith Guth nicht ab. Ganz im Gegenteil. Als sie ihren Rettich an die Messlatte hielt, dehnte er sich immer weiter aus. Am En-

de stellte Juror Karl Renz eine Länge von 53 Zentimeter fest. Da kam Jubel auf. Den Zuschauern und allen Wettbewerbsteilnehmern war klar, dass dieses Ergebnis so schnell nicht zu übertreffen war. Zuvor maßen die geschnittenen Rettiche zwischen 30 und 40 Zentimetern.

Trotzdem blieb es bis zum Schluss spannend. Am Ende toppten auch Gerda Maas, Kornelia Gulde und Martin Romer die 40er-Marke. Sie teilten sich deshalb die Plätze zwei bis vier. Fünfter wurde August Ulmschneider. Dafür gab es kleine Preise. Alle Rettichschneider durften ihre selbst geschnittenen Rettiche mit nach Hause nehmen.

Das größte Geschenk wartet indes noch auf die Senioren der Gemeinde. Sie bekommen über die Bürgergemeinschaft Uttenweiler den Erlös des Wettbewerbs – pro geschnittenem Zentimeter Rettich 50 Cent. Dieser Anreiz sorgte am Wettkampftag für zusätzliche Teilnehmer. Spontan beteiligte sich auch Bürgermeister Werner Binder, der noch nie zuvor einen Ziehharmonikarettich geschnitten hatte. Wohl deshalb ging er besonders vorsichtig ans Werk und schnitt seinen Rettich nur auf einer Seite ein. Mit Erfolg wie sich zeigte. Immerhin riss sein Rettich nicht ab und sorgte damit für eine Spende des Dorfladenteams an die Bürgergemeinschaft Uttenweiler von knapp 20 Euro.

Wie hoch die Wettbewerbs-Spende insgesamt sein wird, verriet das Dorfladenteam noch nicht. Dafür meinte Verkaufsberater Bernhard Fiderer schmunzelnd: „Jetzt heißt es aufgepasst. Mit einer Marmeladen- und einer Rettichkönigin könnte Uttenweiler glatt zum Königreich ernannt werden.“



Edith Guth (links) darf die Krone tragen. Gertrud Luibrand gratuliert der Rettichkönigin.



Frau Luibrand mit den ersten Plätzen bei der Siegerehrung.



Herr Fiderer gratulierte Frau Luibrand zum 3-jährigen Jubiläum und zu einem gelungenen Fest.

5 JAHRE DORFLADEN

in Unterankenreute



Am 15. Oktober 2016 feierte der Dorfladen in Unterankenreute sein 5-jähriges Bestehen. Durch viel ehrenamtliches Engagement hat sich der genossenschaftlich betriebene Dorfladen von Beginn an stets positiv entwickelt. Die große Auswahl an regionalen Produkten sowie die Rücksicht auf spezielle Kundenwünsche tragen ebenso zum Erfolg bei.

Am Jubiläumstag wurde jeder Kunde mit einem Glas Sekt begrüßt. Rund um den Dorfladen gab es einen bunten Markt mit Basteleien, Kinderprogramm und Bewirtung.

Wir wünschen dem Dorfladen in Unterankenreute auch für die kommenden Jahre viel Erfolg!



Das ganze Ort hat das 5-Jährige Jubiläum gefeiert.



Der bunte Markt war das Highlight für die Besucher.

50 JAHRE BÄCKEREI & KONDITOREI GRIESER

in Ochsenhausen



Das Hauptgeschäft in Ochsenhausen liegt direkt an der Durchfahrtsstraße.



Der helle, freundliche und sehr modern gestaltete Verkaufsraum – hier kauft jeder gerne ein.

Die Bäckerei Grieser wurde 1966 von Hubert Grieser in Ochsenhausen gegründet. Zu dieser Zeit gab es bereits fünf Bäckereien in der Stadt. Neben seiner Frau Hildegard beschäftigte er damals noch einen Bäckergehilfen und eine Verkäuferin.

Das Sortiment bestand damals aus Schwarz- und Weißbrot, sowie Brezeln und Wecken. Nach der Erweiterung der Backstube 1972 folgte im Jahr 1982 die Vergrößerung des Ladens. Bereits zwei Jahre später eröffneten Griesers das erste Café in Ochsenhausen.

1999 haben Christine und Guido Grieser den Betrieb übernommen. Seither entstand die Vertriebsverbreiterung mit heute sieben Filialen und 130 Mitarbeitern. Während dieser raschen Entwicklung wurde die Produktion und Backstube 2001 vergrößert. Im Jahr 2010 entstand der Café-Neubau, in dem 100 Gästen Sitzplätze zur Verfügung stehen, sowie eine Terrasse für 60 Personen. Dort

werden Frühstück und täglich wechselnder Mittagstisch angeboten. Auch Feierlichkeiten finden hier regelmäßig statt.

Zum Erfolg des Unternehmens trägt sicherlich auch dazu bei, dass die Bäckerei ihre Zutaten vorwiegend von heimischen Betrieben bezieht. Mehl aus Haslach und Memmingen sowie Eier von freilaufenden Hühnern aus Berkheim.

Firmenchef Guido Grieser bekennt sich zu Tradition und Handwerkskunst und ist deshalb auch schon von Anfang an ein Innungsbetrieb. Mit den Söhnen Niklas und Pirmin steht bereits die dritte Generation in den Startlöchern.

Wir wünschen der Bäckerei Grieser auch in den kommenden 50 Jahren viel Erfolg!



Ulms flüssiges Gold.



www.goldochsen.de

Der Dorfladen in Altheim besteht die Rezertifizierung des Qualitätszeichens „Generationenfreundliches Einkaufen“.



Quelle: Handelsverband Baden-Württemberg

Viele Details machen dieses Geschäft zu einem generationenfreundlichen Einzelhandelsgeschäft. Der Dorfladen überzeugt im Geschäft mit guter Beleuchtung und der guten Lesbarkeit von Preisauszeichnungen und Etiketten an allen Produktgruppen.

Der Handelsverband legt Wert darauf, dass „Generationsfreundliches Einkaufen“ nicht nur die Zielgruppe der Senioren umfasst. Auch Eltern mit Kinderwagen und Kleinkindern oder Menschen mit Behinderung soll ein komfortables Einkaufen ermöglicht werden. Das sieht auch Herr Banzhaf so: *„Darüber hinaus darf man nicht vergessen, dass sich auch jeder andere Kunde über lesbare Preisschilder, aufgeräumte Gänge und Regale und qualifizierte Beratung freut. Auch unter diesem Aspekt ist die Auszeichnung also gut für uns.“*



Herr und Frau Banzhaf freuen sich sehr über die Auszeichnung.
(v.l.n.r.: Bürgermeister Andreas Koptisch, Horst Banzhaf, Alexandra Banzhaf, Vertriebsleiter Jens Schröder, Ludwig Schmid)

Vorstellung neuer Azubis



Lea Hildenbrand



Samuel Strobel

Beide Ausbildungsberufe werden im dualen System ausgebildet, d.h. die theoretischen Grundlagen werden in der Berufsschule und die praktischen Kenntnisse im Betrieb vermittelt. Die Auszubildenden erhalten bei uns eine praxisnahe und umfassende Ausbildung, die sie optimal für den weiteren beruflichen Weg vorbereitet. Schlüsselqualifikationen wie Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit und Eigeninitiative werden bei uns von Anfang an gefördert.

Derzeit bildet die Firma Utz insgesamt fünf Auszubildende aus.

Wir wünschen Frau Hildenbrand und Herrn Strobel viel Erfolg für die bevorstehende Ausbildungszeit und freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

In den kommenden drei Ausbildungsjahren werden die Auszubildenden jede Abteilung in unserem Unternehmen durchlaufen und dort die verschiedenen Tätigkeiten kennen lernen.

BERUFSINFORMATIONSTAG

der Realschule Ochsenhausen



v.l.: Gabriel Haas, Sarah Baur und Pascal Reisch.

Die Realschule Ochsenhausen veranstaltete am 24.09.2016 ihren 14. Berufsinformationstag. Eine Veranstaltung, die Eltern und ihren demnächst berufstätigen Kindern eine Plattform bietet, sich über die verschiedensten Berufe zu informieren. In den Räumlichkeiten der Realschule wurden an diesem Tag annähernd 100 Ausbildungsberufe von den regionalen Ausbildungsbetrieben vorgestellt.

Wie schon seit vielen Jahren nahm auch die Firma Utz wieder an dieser Veranstaltung teil. Die Auszubildenden des 2. und 3. Ausbildungsjahres stellten folgende Ausbildungsberufe vor: Kaufleute im Groß- und Außenhandel, Fachkraft für Lagerlogistik, Verkäufer/-in und Kaufleute im Einzelhandel.

Angefangen von den Voraussetzungen über die schulische und betriebliche Ausbildung bis zur Prüfung und dem betrieblichen Einsatz nach der Ausbildung konnten die interessierten Schülerinnen und Schüler alles erfahren. Die Besucher konnten aufkommende Fragen an das Team stellen und selbst erstellte Info-Blätter zu den verschiedenen Berufen mitnehmen.

Bei den zahlreich erschienen Jugendlichen und Eltern kam der Informationsstand unserer Auszubildenden wieder sehr gut an.

Wir möchten uns bei Frau Sarah Baur, Herrn Gabriel Haas und Herrn Pascal Reisch an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für die Vorbereitung und Teilnahme bedanken.



Ei, wo kommst Du denn her ??

Die neuen Eierlieferanten der Utz Lebensmittel GmbH sind die Familienbetriebe Schuhmacher in Kirchberg und der Hönig-Hof in Mühlingen.

Der tägliche Umgang mit den Tieren hat uns gezeigt, daß Ställe und Haltungsbedingungen weitaus höheren Anforderungen gerecht werden müssen, als es der Gesetzgeber vorschreibt. Deshalb halten wir unsere Hühner nur in artgerechter Boden- und Freilandhaltung.

In der Freilandhaltung steht jedem Huhn ein Auslauf von 4 qm zur Verfügung, dies bedeutet viel Platz z. Bsp. zum Flügelschlagen, Laufen, Scharren und Sandbaden, welche zu den natürlichen Verhaltensweisen der Hühner gehören. Da die Hühner uneingeschränkten Zugang zur Auslaufläche haben, erleben sie die natürlichen Veränderungen des Wetters, der Tageslänge und der Jahreszeitenwechsel. Bei der Bodenhaltung dient über ein Drittel der Stallbodenfläche als Scharraum: Im Einstreugut wie Stroh, Hobelspäne und Sand haben die Hühner die Möglichkeit, ihre Staubbäder zu nehmen und ihre spezielle Gefiederpflege auszuüben.

Ebenso verfüttern wir regional erzeugte Sojabohnen – ohne Gentechnik und in Baden-Württemberg erzeugt. Zusammen mit dem ohnehin heimischen Getreide bedeutet das, dass mehr als 85 % des Futters aus regionalem Anbau kommt.

Was uns auszeichnet ist das **Qualitätszeichen Baden-Württemberg**, ein Prüfsiegel, das für regionale Herkunft und für den Erhalt der heimischen und bäuerlichen Landwirtschaft steht. Dieses Qualitätskennzeichen steht für hochwertige Lebensmittel mit Rohstoffen aus Baden-Württemberg und die Produkte zeichnen sich durch eine transparente und nachvollziehbare Herkunft aus. Es erfolgen regelmäßige Kontrollen von der Erzeugung bis zur Ladentheke.



Hönig-Hof GmbH - Reißmühle 1 – 78253 Mühlingen -
Tel: 07775 93000 – Fax: 07775/930093 -
info@hoenig-hof.de - www.hoenig-hof.de

Geflügelbetrieb Schuhmacher - 88486 Kirchberg-Sinningen –
Tel: 07354-935694 - Fax 07354-9369121 -
gefluegelhofschuhmacher@gmail.com

WEINSEMINAR WZG

Interne Fortbildung - DWI Weinseminar

Möglingen – Im September 2016 besuchten Teile der Vertriebsmannschaft und des Einkaufs der Firma Utz das DWI Weinseminar bei der WZG in Möglingen.

In den frühen Morgenstunden des 29.09.16 machten sich die Herren Schröder, Baier, Fiderer, Merkle und Riedel auf, um in den nächsten zwei Tagen alles über Deutschen Wein zu erfahren und mit abschließender Prüfung den Titel „Anerkannter Berater für Deutschen Wein“ zu erwerben. Unterrichtsinhalt war alles vom Anbau bis zur richtigen Trinktemperatur. Besondere Schwerpunkte des Seminars waren die grundlegenden Merkmale der Weine und dass man nicht nur zwischen rot, weiß und

rosé unterscheiden kann.

Neben theoretischem Wissen wurde auch anhand ausgewählter Weine Praktisches vermittelt. Ziel war es, zu einer vorgegebenen Speise einen passenden Wein empfehlen zu können.

Am Schluss stand ein abschließender schriftlicher Test auf dem Programm, in dem das Erlernte abgefragt wurde. Diesen Test bestanden alle Mitarbeiter mit Bravour.

Wir bedanken uns bei der WZG für diese wirklich interessante Fortbildung.



Außerdem bekamen die Teilnehmer des Seminars eine interessante Betriebsbesichtigung durch die WZG Produktions- und Lagerhallen.



MITARBEITER-OKTOBERFEST

Firma Utz



Die „Oldies“ sorgten für gute Laune und super Stimmung.



Für Unterhaltung in den Tanzpausen war bestens gesorgt.



Am 21. Oktober ging es im Wareneingang der Firma Utz zünftig her. Eine kleine Gruppe von Utz-Mitarbeitern organisierte für die gesamte Belegschaft ein Oktoberfest. Dabei wurde an alles gedacht, von bayrischem Essen und Bier vom Fass über Partymusik von der Band „Oldies“ bis hin zum Maßkrugstemmen.

Viele Mitarbeiter waren mit guter Laune der Einladung gefolgt und kamen sogar ganz traditionell in Dirndl und Lederhosen.



JAHRESRÜCKBLICK 2016

Firma Utz auf Wachstumspfad



Geschäftsleitung (Rainer Utz, Roswitha Utz-Parusel, links) gratulieren zahlreichen Mitarbeiter/innen zum 10-, 15- und 20-jährigen Jubiläum.

Ochsenhausen - das Großhandelsunternehmen Utz GmbH & Co. KG lädt die Belegschaft traditionell im Dezember zur Weihnachtsfeier ein. Im festlich geschmückten Café Grieser in Ochsenhausen konnte Firmenchef Rainer Utz von einer in diesem Jahr sehr erfreulichen Geschäftsentwicklung berichten. Nachdem in den vergangenen Jahren das Wachstum insbesondere in der Belieferung von Tankstellenshops generiert wurde, konnte in 2016 auch wieder der Umsatz in der Belieferung von Nahversorgungs-Geschäften deutlich gesteigert werden; diese Entwicklung war möglich zum einen durch die Neueröffnung von neuen Dorfläden und zum anderen durch die Gewinnung zusätzlicher Einzelhandels-Partner vom Wettbewerb. Bis zum Jahresende erwartet der Firmenchef eine Umsatzsteigerung von gut 6 %; damit liegt das Unternehmen deutlich über der Branchenentwicklung.

Weil eine solch überdurchschnittliche Entwicklung nur mit einer engagierten Belegschaft möglich ist, nahm die Würdigung langjähriger Mitarbeiter durch Firmenchef Rainer Utz wiederum einen breiten Raum ein. Geehrt werden insgesamt 16 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

für 10, 15 und 20 Betriebsjahre.

Das Großhandelsunternehmen engagiert sich langjährig in Ausbildung von Nachwuchskräften. So konnten in diesem Jahr wiederum zwei Kaufleute im Groß- und Außenhandel ihre Ausbildung abschließen und wurden vom Unternehmen übernommen. Mit dem Bachelor-Abschluss an der dualen Hochschule Ravensburg beendete der Neffe des Inhabers, Matthias Utz, erstmals ein duales Studium im Unternehmen. Er ist seit Herbst 2016 als Verkaufsberater im Unternehmen tätig und damit engagiert sich bereits die 4. Generation im Familienunternehmen.

Für das neue Jahr will sich das Unternehmen ebenfalls wieder viel vornehmen. In den vergangenen Jahren lag der Schwerpunkt der Investitionen insbesondere in der IT-Technologie und in der Verbesserung der Logistik-Prozesse; dies soll auch in 2017 mit der Einführung einer neuen Warenwirtschaft fortgeführt werden. Im Ausblick auf das kommende Jahr zeigte sich der Firmenchef weiterhin positiv gestimmt und erwartet einen weiteren Umsatzanstieg.

WEIHNACHTSSPENDE

2016 Firma Utz

Eingang
02.12.2016

Förderkreis für tumor- und leukämieerkrankte Kinder Ulm e.V.

Utz GmbH & Co. KG Lebensmittel-Großhandel
Herr Utz
Kolpingstr. 40
88416 Ochsenhausen

29. November 2016

Sehr geehrter Herr Utz,

vielen Dank für Ihre Spende von 2500 €, die wir von Ihnen erhalten haben. Ich freue mich sehr, dass Sie uns mit Ihrem Beitrag in unserer Arbeit mit krebskranken Kindern und deren Familien unterstützen. Sie helfen den Kindern und Familien damit ganz konkret. Wir sind Ihnen, Utz GmbH & Co. KG Lebensmittel-Großhandel, zu wirklich großem Dank verpflichtet. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zu unseren Projekten. Sei es Musiktherapie, Kunsttherapie, Wunschbox oder Ausflüge. Ebenso unsere Nachsorge und nicht zu vergessen die Unterstützung der Forschung. Alles trägt zur Genesung oder zumindest zur Erleichterung bei der Krebstherapie bei.

Danke, dass Sie unsere kleinen Patienten und deren Familien etwas vom kostbarsten schenken, was Menschen anderen geben können: Anteilnahme und das Gefühl nicht alleine zu sein.

Mit freundlichen Grüßen

Elvira Wäckerle
Vorsitzende

Eingang
14.12.2016

Landratsamt Biberach
Kreisrat

Sechsbereiter: Herr Spöcker
Telefon: 07351-52 6423
Telefax: 07351-525 423
E-Mail: klaus.spoecker@biberach.de
Zimmer-Nr.: 3.43
Aktenzeichen: K-Spende-Sp
Datum: 08.12.2016

Aussteller
Landratsamt Biberach, 88400 Biberach

Bestätigung über Geldzuwendungen
im Sinne des § 10 b des Einkommensteuergesetzes an inländische juristische Personen des öffentlichen Rechts oder inländische öffentliche Dienststellen

Name und Anschrift des Zuwendenden:
Firma Utz GmbH & Co. KG, Kolpingstr. 40, 88416 Ochsenhausen

Betrag der Zuwendung - in Ziffern - / - in Buchstaben - / Tag der Zuwendung:
25.000,- € / Dreißigtausend Euro / 30.08.2016

Es wird bestätigt, dass die Zuwendung nur zur Förderung mildtätiger Zwecke nach § 53 AO verwendet wird (für betroffene Personen des Hochwassers im Landkreis Biberach vom Mai/Juni 2016).

Es handelt sich um den Verzicht auf Erstattung von Aufwendungen: Ja ☐ Nein ☒

Die Zuwendung wird
☒ von uns unmittelbar für den angegebenen Zweck verwendet
☐ entsprechend den Angaben des Zuwendenden an weitergeleitet, die/der vom Finanzamt StNr. mit Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid vom von der Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer befreit ist.

☐ entsprechend den Angaben des Zuwendenden an weitergeleitet, der/dem das Finanzamt StNr. mit Freistellungsbescheid bzw. nach der Anlage zum Körperschaftsteuerbescheid nach § 60a AO festgestellt hat.

88400 Biberach, 08.12.2016
Spöcker

Nur in den Fällen der Weiterleitung an steuerbegünstigte Körperschaften im Sinne von § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG:
Diese Bestätigung wird nicht als Nachweis für die steuerliche Berücksichtigung der Zuwendung anerkannt, wenn das Datum des Freistellungsbescheides länger als 5 Jahre bzw. das Datum der Feststellung der Einhaltung der satzungsmäßigen Voraussetzungen nach § 60a Abs. 1 AO länger als 3 Jahre seit Ausstellung des Bescheides zurückliegt (§ 60 Abs. 5 AO).

JUGENDKUNSTSCHULE BIBERACH e.V.

Eingang
2. Okt. 2016

JuKS, Hindenburgstraße 34, 88400 Biberach
Utz GmbH & Co. KG
Lebensmittel-Großhandel
Kolpingstraße 40
88416 Ochsenhausen

26.10.2016

DANKE

Für die finanzielle Unterstützung der JuKS in Form einer Spende möchten wir uns ganz herzlich bedanken.

In der Anlage haben wir eine Spendenbescheinigung zur Vorlage beim Finanzamt beigelegt.

Mit herzlichen Grüßen

Susanne Meier
Schulleiterin

Seit langen Jahren ist es guter Brauch bei der Firma Utz, anstelle von Weihnachtsgeschenke an Kunden soziale oder karitative Einrichtungen mit einer Spende zu unterstützen. Dabei legt das Unternehmen Wert darauf, dass Projekte in der Region unterstützt werden und die Mittel direkt bei den Bedürftigen ankommen. Der Förderkreis für tumor- und leukämieerkrankte Kinder Ulm e.V. gehört langjährig zu den Begünstigten; so auch wiederum in diesem Jahr.

Nachdem der Landkreis Biberach in diesem Jahr von einem „Jahrhunderthochwasser“ heimgesucht wurde und in einzelnen Gemeinden die Bürger erhebliche, zum Teil nicht mehr versicherbare Schäden erlitten haben, wurde in diesem Jahr einmalig die Hochwasserhilfe des Landkreises Biberach mit einer Spende bedacht.

Neben den vielfältigen Unterstützungen im Bereich der Sport- und Jugendarbeit erfolgte eine besondere Spende zusätzlich an die Jugendkunstschule Biberach e.V. für das Projekt „Junge Ferienakademie“ in Ochsenhausen.

Mit diesen Spenden hoffen wir auch im Sinne unserer Kunden und Geschäftspartner zu handeln.

HERBSTMESSE 2016 BEI UTZ

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Geschäftsfreunde,

unter dem Motto „Wir laden Ihre Umsätze auf“ strömten am 17. und 18. September 2016 zahlreiche Besucher auf die Herbstmesse der Firma Utz nach Maselheim.

An den Messeständen konnten sich unsere Kunden über neue und bestehende Artikel informieren und diese auch probieren. Außerdem wurden an dem Wochenende bereits die Trends der kommenden Ostertagsaison auf unserer Galerie präsentiert. Im Messebistro hatten unsere Besucher die Möglichkeit sich eine Verschnaufpause

zu gönnen und sich mit Vertretern der Industrie, den Mitarbeitern der Firma Utz, oder auch mit Kollegen aus der Branche auszutauschen.

Ein besonderer Blickfang war der große Blumen Sofortverkauf für unsere Kunden, die auch künftig Schnittblumen und Topfpflanzen über uns bestellen können.

Bei unserer großen Tombola gab es für jeden Besucher einen Gewinn.



1. PREIS:

Kitchen Aid
Küchenmaschine

**Minimarkt St. Elisabeth-
Stiftung in Maselheim**



2. PREIS:

Galaxy Tablet

**Aral-Tankstelle Gum
in Augsburg**

3. PREIS:

Weber Kugelgrill

**RAN-Station Strobel
in Ochsenhausen**



Wir gratulieren den Gewinnern ganz herzlich!

Schon heute möchten wir Sie sehr gerne zu unserer Frühjahrsmesse einladen.

Termin 18. und 19. März 2017

Wir wünschen Ihnen einen guten Abverkauf und danken Ihnen sehr herzlich für Ihren Besuch.

Mit freundlichen Grüßen

i.V. Schröder

Utz GmbH & Co. KG
i.V. Jens Schröder
-Vertriebsleitung-



P.S.: Eindrücke von der Messe finden Sie auf unserer Homepage www.utz-lebensmittel.de unter "Utz aktuell".

MESSE-RÜCKBLICK HERBST 2016

